

Wassertarife 2020

Herausgeber:

***Bundesverband der Energie-
und Wasserwirtschaft e.V.***



Energie. Wasser. Leben.

Herausgeber: Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.,
Berlin, Fachausschuss Marktdaten und -analysen

Zuständig in der
BDEW-Geschäftsstelle: Dipl.-Volkswirt Thomas Herkner

Bearbeiter: Gisela Hansen und Regina Wälde, mitcon GmbH

Verlag und
Vertrieb: **wvgw** Wirtschafts- und Verlagsgesellschaft
Gas und Wasser mbH
Josef-Wirmer-Str. 3, 53123 Bonn
Tel.: 0228 9191- 40
E-Mail: info@wvgw.de
Internet: www.wvgw.de

Vorwort

Mit der vorliegenden Ausgabe "Wassertarife 2020" setzt der Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft - BDEW - die Herausgabe von Wassertarifübersichten für die Bundesrepublik Deutschland fort. Die BDEW-Wassertarifstatistik ist die mit Abstand aussagefähigste Veröffentlichung in diesem Bereich und vermittelt ein repräsentatives Bild der aktuellen Wasserpreissituation.

Von den insgesamt 1.946 Wasserversorgungsunternehmen, die Angaben zu den Wassertarifen mit Stand 01.01.2020 zur Verfügung stellten, werden rund 3,0 Milliarden Kubikmeter Trinkwasser an Haushalte und Kleingewerbe abgegeben. Dies sind rund 81 Prozent des insgesamt von der öffentlichen Wasserversorgung gelieferten Trinkwassers an diese Kundengruppe.

Die Einzelangaben der Wasserversorgungsunternehmen sind Brutto-Endpreise, d. h. einschließlich 7 Prozent Mehrwertsteuer.

Allen Wasserversorgungsunternehmen, die durch die Bereitstellung von Daten die Herausgabe dieser Statistik ermöglichten, danken wir für ihre Unterstützung.

Berlin, im Oktober 2020

Bundesverband der Energie-
und Wasserwirtschaft e.V. - BDEW -

Erläuterungen

1. Alle **Preise** sind **in Euro** ausgewiesen und **Brutto-Endpreise**, d. h. einschließlich der gesetzlich vorgeschriebenen Mehrwertsteuer in Höhe von derzeit 7 %. Damit entspricht die Wassertarifstatistik der Preisangabenverordnung.
2. Bei den Einzelangaben der Wasserversorgungsunternehmen beziehen sich - soweit nicht Abweichendes vermerkt ist - die **Grundpreise** sowie die **Mengenangaben** bei Zonen- oder Staffeltarifen stets auf einen Monatsabschnitt. In einzelnen Fällen ist ein Hinweis auf den Monatszeitraum lediglich im Interesse der Klarstellung erfolgt.
3. Zur klaren Unterscheidung sind in der Übersicht die Staffel- und Zonentarife wie folgt dargestellt:

	<u>Euro/m³</u>	<u>Verbrauchsmenge</u>
Zonentarif (Beispiel)	1,70	1 – 1.000 m ³
	1,65	1.001 – 3.000 m ³
	1,60	3.001 - u. m. m ³
Staffeltarif (Beispiel)	1,70	bis 1.000 m ³
	1,65	bis 3.000 m ³
	1,60	über 3.000 m ³

wobei der jeweils stufenweise sinkende Preis beim Zonentarif nur für die innerhalb der betreffenden Zone, beim Staffeltarif dagegen für die gesamte abgenommene Wassermenge gilt.

BDEW-Musterhaushalte Wasser Berechnungsgrundlagen für die jährlichen Trinkwasserkosten

Grundlage der Berechnung der jährlichen Trinkwasserkosten für die BDEW-Musterhaushalte Wasser bilden die in der BDEW-Erhebung Wassertarife ermittelten Trinkwasserpreise je m³ von mehr als 1.520 Wasserversorgungsunternehmen (WVU) mit Preisstand 01.01.2020. Die Gesamtpreise der einzelnen WVU sind als Bruttoendpreise (einschließlich 7 % Mehrwertsteuer) zu verstehen und beinhalten neben dem Arbeitspreis die von den Wasserversorgungsunternehmen berechneten Grundpreise.

Der Umrechnung der Grundpreise auf die vergleichbare Maßeinheit €/m³ liegen bei der Bemessungsgrundlage „Zählergröße“ folgende Prämissen zugrunde:

- kleinste Zählergröße (Hauswasserzähler)
- 120 m³ durchschnittlicher Wasserverbrauch pro Haushalt und Jahr; drei Personen in einem Haushalt
- Versorgung von durchschnittlich drei Haushalten über einen Hauswasserzähler.

Sofern die Wohneinheit bzw. Nutzungseinheit als Bemessungsgrundlage angegeben ist, wird der durchschnittliche Grundpreis je Wohneinheit für die ersten drei Wohneinheiten in einem Wohngebäude herangezogen (Grundpreis Wohneinheit pro Jahr/120 m³).

Bei dem in Rheinland-Pfalz anzutreffenden „wiederkehrenden Beitrag“ als Bemessungsgrundlage wird von einer zu berücksichtigenden Grundstücksfläche von 500 m² bzw. einer Geschossfläche von 100 m² ausgegangen.

Das beiliegende Blatt gibt einen Überblick über weitere Grundpreisprämissen. Ausgewählt wurde die jeweilig kleinste Einheit.

Für die BDEW-Musterhaushaltsberechnung werden zwei Haustypen betrachtet:

- Mehrfamilienhaus mit sechs Wohnungen zu je drei Personen
- Einfamilienhaus mit drei Personen.

Als Wohnungsgrundfläche im Mehrfamilienhaus werden 75 m² je Haushalt angenommen, als Grundstücksgröße 500 m².

Berechnet wurden die spezifischen Musterhaushaltskosten (Mehrfamilienhaus mit sechs Wohnungen, Einfamilienhaus) für die einzelnen Wasserversorgungsunternehmen. Berücksichtigt werden dabei die spezifischen Wasserverbräuche in Liter je Einwohner am Tag in den einzelnen Wasserversorgungsunternehmen. Unternehmen mit einem spezifischen Wasserverbrauch von mehr als 180 Liter je Einwohner am Tag werden nicht in die Rechnung eingeschlossen. Diese hohen durchschnittlichen Verbräuche gibt es vor allem in Ferienwohnungsgebieten bei nur zeitweiser Anwesenheit von Gästen, die keine Einwohner mit Erstwohnsitz sind. In den Einzeldaten der Auswertung sind sie mit „* **kein plausibler Wert**“ gekennzeichnet.

Liegen die Werte für die spezifischen Wasserverbräuche in Liter je Einwohner am Tag für die einzelnen WVU nicht vor, wurde dies mit „* **keine Berechnungsgrundlage**“ ausgewiesen.

Prämissen für Berechnungen Wasser-Musterhaushalte

Grundstücks- und Wohnungsprämissen

Wohnung für 3 Personen	Wohnungsgrundfläche	75 m ²
Grundstücksgröße	6 WE-Haus	500 m ²
Grundstücksgröße	EFH	500 m ²

Mögliche Grundpreisprämissen

jeweils kleinste Einheit

1 - 2 Wohnungen
 1 Tarifeinheit
 1. Wohneinheit
 Abnahmemenge
 Abrechnungsgebühr
 Anschlussnennweite
 Bereitstellungsgebühr
 Bereitstellungspreis
 Bereitstellungspreis je Wohneinheit
 bis 3 m³ Nennleistung
 bis 2 Wohneinheiten
 bis 50 mm Nennweite
 Grundgebühr
 Grundpreis
 Grundpreis je Haushalt
 Grundpreis je Zähler
 Grundstücksfläche
 Haushaltsbedarf
 Hauswasserzähler / Nenndurchfluss
 Jahresverbrauch
 je Anschluss
 je Einwohnerwert (EW) und Tag
 je Hausanschluss
 je Hauswasserzähler
 je m³/h Nenndurchfluss
 je m² gewichteter Geschossfläche
 je Wohneinheit
 je Zähler
 Leitungsquerschnitt
 pro m² Grundstücksfläche
 Verrechnungspreis
 Wasserzähler
 wiederkehrender Beitrag
 Wohn- und Wirtschaftseinheit
 Zählergröße

Inhaltsübersicht

Durchschnittliche Wasserpreise 2020 in der Bundesrepublik

Allgemeine Wassertarife der Wasserversorgungsunternehmen

	Seite
Baden-Württemberg	3
Bayern	103
Berlin.....	247
Brandenburg	249
Bremen	277
Hamburg.....	279
Hessen.....	281
Mecklenburg-Vorpommern	359
Niedersachsen.....	375
Nordrhein-Westfalen.....	433
Rheinland-Pfalz	523
Saarland	573
Sachsen.....	587
Sachsen-Anhalt	607
Schleswig-Holstein	623
Thüringen.....	655
Alphabetisches Unternehmensregister	675